

Elterninformationen

Auf Grund von Verzögerungen bei der Bearbeitung der Visitationsauswertungen, möchten wir gerne in kurzen Worten den aktuellen Stand schildern.

VISITATION

Die Visitation fand vom 20.-22.02.19 statt. Mit Beschluss der Schulkonferenz (SchK) vom 03.12.18, wurde die erste Auswertung der Visitation, welche am 22.02.19 öffentlich stattfand, freigegeben. Dazu erhielten alle Eltern über ihre Elternvertreter, sowie der Schulträger (Gemeinde) eine Einladung. Für den 21.05.19 wurde ein schriftlicher Kurzbericht für die SchK angekündigt, dieser Termin wurde durch das Visitationsteam jedoch um vier Wochen nach hinten verschoben. Der Schlussbericht soll am 21.11.19 veröffentlicht werden. Die Ergebnisse dessen, werden natürlich wie auch in der Vergangenheit für jeden zugänglich gemacht.

KLASSENBILDUNG

1. Aufteilung erste Klassen

Das Ziel der Schulleitung war es, die im Schuljahr 2018/19 eingeführten drei ersten Klassen, bereits vierzünftig einzuschulen. Durch eine Stichtagsregelung wurden die dafür nötigen Schülerzahlen jedoch leider nicht erreicht. Hinweise auf das starke Baugeschehen und die erwarteten Zuzüge wurden durch das Schulamt abgelehnt, somit wurde eine vierte erste Klasse verwehrt. Als nun die Zuzüge kamen, wurde verfügt, dass eine vierte zweite Klasse zu eröffnen sei. Hierbei bemühte sich die Schulleitung, Kinder- und Elternwünsche zu berücksichtigen.

2. Zusammenlegung vierte Klassen

Für die nun kommenden fünften Klassen reduziert sich die Anzahl von vier- auf dreizünftig, da auf Grund der großen Zusagen zur LuBK (Leistungs- und Begabtenklassen) die notwendigen Schülerzahlen weit unterschritten wurden. Wir gratulieren an der Stelle allen Schülern und Schülerinnen, die eine Zusage erhalten haben und wünschen viel Erfolg! Die hier aufzulösende Klasse ergab sich aus der verblieben Anzahl von lediglich 8 Schülern. Auch hier war das Bestreben der Schulleitung groß, Wünsche der Kinder/Eltern zu berücksichtigen. Personalentscheidungen sind durch das Schulamt regelmäßig zu treffen und sind nicht ungewöhnlich. Eine Kommentierung ist aus unserer Sicht daher nicht weiter erforderlich.

MOBBING

Mobbingfälle als solche sind weder durch die Schule noch durch Eltern an uns herangetragen worden. Es ist jedoch auch so, dass in seltenen Fällen Entscheidungen durch die Schule zu treffen sind, damit die restlichen Kinder einer Klasse ihr Recht auf Unterricht ungestört wahrnehmen können. Durch die Schule wurde ein aus Elternsicht sehr einfaches Konzept und Handlungsschema erarbeitet, welches in der SchK beschlossen und allen Eltern bekannt gegeben wurde. Dadurch ist es möglich eine einheitliche Verfahrensweise in allen Klassen bei Verhaltensverfehlungen sicher zu stellen.

Wir wünschen allen Eltern, Lehrern und Schülern einen schönen Sommer und erholsame Ferien!

Sylke Bittner (Vorsitzende der Schulkonferenz)

Markus Witteck (Vors. der Elternkonferenz)